



Energiepolitik

Aiwanger: "ENPonline unterstützt bayerische Kommunen bei der Energiewende"

02. Mai 2019

MÜNCHEN Heute fiel der Startschuss für ENPonline – einen Online-Leitfaden zur Ausschreibung und Erstellung von Energienutzungsplänen. „Energienutzungspläne analysieren bestehende Energiekonzepte und zeigen Verbesserungspotenziale auf. Sie helfen nicht nur einzelnen Kommunen bei der Entscheidung, welches Energieprojekt vor Ort geeignet wäre. Sie sind auch ein wichtiges Puzzlestück für die bayerische Energiepolitik“, so Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger. Der Landkreis Berchtesgadener Land beweise, dass sich ein Energienutzungsplan auszahlt. Für einen Euro Förderung wurden 35 Euro im Markt zusätzlich investiert und Wertschöpfung vor Ort geschaffen.

Bisher nutzen nur etwa 10 Prozent der bayerischen Kommunen und Landkreise Energienutzungspläne. Dieser niedrige Anteil liegt vor allem an den bürokratischen Hürden der Ausschreibungen von Energienutzungsplänen. Auf ENPonline kann jede Kommune online mit nur wenigen Klicks ein Leistungsverzeichnis für Energienutzungspläne erstellen. Aiwanger: „ENPonline unterstützt bayerische Kommunen bei der Energiewende. Es vereinfacht und standardisiert den Ausschreibungsprozess, damit auch die restlichen 90 Prozent in den Genuss eines Energienutzungsplans kommen. Ich hoffe, dass von dieser Unterstützung für die regionale Energiewende reger Gebrauch gemacht wird!“

Mehr Informationen zu ENPonline finden Sie unter www.enp-online.de.

Dr. Sandra Nißl, stv. Pressesprecherin
089/2162-2612
[sandra.nissl\[at\]stmwi.bayern\[dot\]de](mailto:sandra.nissl@stmwi.bayern.de)

Pressemitteilung-Nr. 124/19